

Donnerstag, 9. Juni:

**Wir legen die Leitungen**

Wasser, Strom, Gas – das alles soll auch in unserer Kirche nicht fehlen. Mithilfe der Leitungen werden sie im ganzen Gebäude vernetzt.

*Wo und wie kann ich heute eine Verbindung (zu anderen Menschen) knüpfen und Energie freisetzen?*

Freitag, 10. Juni:

**Wir streichen die Wände**

Mit dem Anstrich wird unsere Kirche schon fast „wohnlich“. Sie wirkt hell und freundlich; ein Ort, an dem man sich gerne aufhält.

*Wo kann mein Leben einen neuen Anstrich gebrauchen?*

Samstag, 11. Juni:

**Wir laden Menschen ein**

Wozu eine Kirche, wenn niemand sie betritt, in ihr feiert? Die Kirche soll ein Ort der Begegnung und Gemeinschaft sein – mit Gott und untereinander.

*Wo und wie kann ich heute diese Gemeinschaft leben?*



---

**HERR, ERWECKE DEINE KIRCHE,  
UND FANGE BEI MIR AN.  
HERR, BAUE DEINE GEMEINDE,  
UND FANGE BEI MIR AN.  
HERR, LASS FRIEDEN ÜBERALL AUF  
ERDEN KOMMEN,  
UND FANGE BEI MIR AN.  
HERR, BRINGE DEINE LIEBE UND  
WAHRHEIT  
ZU ALLEN MENSCHEN,  
UND FANGE BEI MIR AN.**

*GEBET EINES CHINESISCHEN CHRISTEN*

---

**An alle jungen Erwachsenen!**

**Mit\_FEIERN:**  
Pfingstfest 11.-13.6.

**Mit\_GEHEN:**  
Fußwallfahrt 10.-16.7.  
Bibelwanderwoche 31.7.-6.8.

Steyler  
Pfingstimpuls  
2011

Herr,  
baue deine  
Gemeinde –  
und fange  
bei mir an!

Mai 2011

Liebe Steyler Freunde,

„Baustelle Kirche – Betreten auf eigene Gefahr!“, so lautet das Motto des diesjährigen Pfingsttreffens in Steyl. Für alle, die den Mut haben, einen Fuß auf diese Baustelle zu setzen, soll der diesjährige Pfingstimpuls eine Art Bauplan sein.

Jeder der neun Tage vor Pfingsten ist einem anderen wesentlichen Objekt unserer Baustelle Kirche gewidmet – mal sakral, mal profan. An jedem Tag gilt die Anregung: Baue mit!

Je mehr wir alle an dieser Baustelle mitwirken, desto mehr wird das fertige Gotteshaus auch unser Haus und Zuhause sein!

Keine Sorge, wenn es mal gefährlich oder kritisch wird. Unser „Baustellenleiter“ hat Erfahrung und steht immer zur Seite: der Heilige Geist!

„Frohes Schaffen“ wünschen euch Sr. Michaela SSpS (Steyl) & die Steyler Missionsschwestern in Österreich

[www.ssp.s.at](http://www.ssp.s.at)

Freitag, 3. Juni:

### **Wir bauen das Kirchenportal**

Hier sollen einmal viele Menschen ein- und ausströmen. Darum sieht unser Bauplan vor: Groß und offen soll es sein.

*Wo und wie kann ich heute Türen öffnen?*

Samstag, 4. Juni:

### **Wir setzen die Fenster ein**

Laut Bauplan sollen die Fenster bunt sein. Wenn die Sonne hindurch strahlt, werden sich im Kircheninneren viele Farbtöne widerspiegeln.

*Wo und wie kann ich heute Farbe und Licht in das Leben anderer Menschen bringen?*

Sonntag, 5. Juni:

### **Wir teilen den Kirchenraum ein**

In unserer Kirche ist Raum für verschiedene Anlässe: manche Menschen möchten zusammen Gottesdienst feiern, andere in Stille beten.

*Wo und wie gebe ich heute Menschen mit ihren Bedürfnissen Raum?*

Montag, 6. Juni:

### **Wir errichten den Taufbrunnen**

An diesem Ort werden neue Mitglieder in unsere Gemeinde aufgenommen. Sie gehören zu uns, sind Kinder Gottes wie wir.

*Wo und wie empfangen ich heute Menschen als meine Schwestern und Brüder?*

Dienstag, 7. Juni:

### **Wir stellen den Tabernakel auf**

Hier werden wir aufbewahren, was uns als Gemeinde sehr kostbar ist: den Leib Christi. Hier ist für uns „heiliger Boden“.

*Wo und wie betrete ich heute „heiligen Boden“?*

Mittwoch, 8. Juni:

### **Wir bauen den Altar auf**

Der Altar ist der Ort für Opfer und Dank. Hier können wir Gott alles bringen, was uns bewegt. Hier empfangen wir alles von ihm.

*Was möchte ich Gott heute anvertrauen, was von ihm erbitten?*